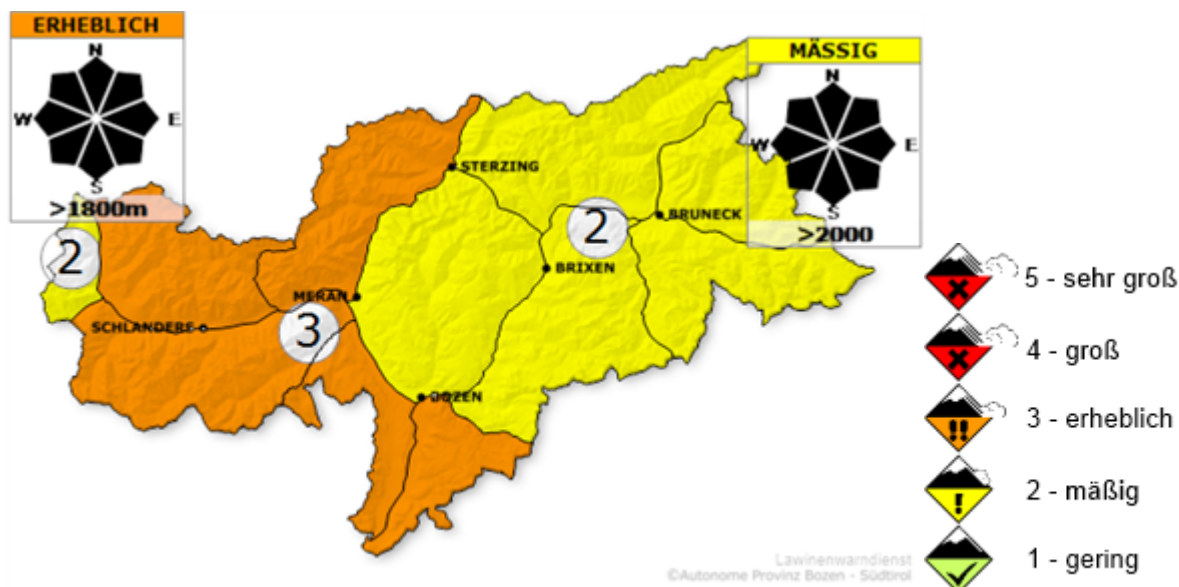


## PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR SONNTAG 22. FEBRUAR 2015

### GEBIETSWEISE ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR



#### TYPISCHE SITUATION

Tribschnee

#### LAWINENGEFAHR

In der Ortler-Cevedale Gruppe, am westlichen und zentralen Alpenhauptkamm, in den Nonsberger Alpen und den westlichen Dolomiten herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Die Hauptgefahr geht vom frischen Tribschnee in Kammnähe und an Geländekanten oberhalb von etwa 1800 m in allen Expositionen aus. Eine Lawinenauslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich, also durch die Belastung eines Einzelnen. Im restlichen Land muss man von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen, hier sind die neuen Tribschneeansammlungen aufgrund von weniger Neuschnee seltener und kleiner. Die Gefahrenstellen nehmen mit der Höhe zu, wegen der schlechten Sicht sind sie schwer erkennbar. Zurückhaltung ist speziell in den neuschneereicheren Gebieten gefordert, Skitouren benötigen lawinenkundliches Beurteilungsvermögen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 70%

#### ALLGEMEINE SITUATION

In der Nacht auf Sonntag schneit es noch, am Sonntagvormittag klingt der Schneefall ab. Die Kombination aus Neuschnee und starkem Wind führt zu Schneeverfrachtungen, die entstehenden Tribschneepakete in Windschattenhängen sind aufgrund der Kälte und dem ungünstigen Untergrund auf dem sie lagern sehr kritisch zu bewerten. Die Schneedeckenbasis ist ungünstig zusammengesetzt, man findet dort Schwimmschnee, kantig aufgebauten Schnee und Eislamellen.

#### BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>